

425333-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Baubetriebliche Sachverständigentätigkeit
OJ S 118/2026 22/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als
Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

E-Mail: michael.wolters@kapellmann.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Baubetriebliche Sachverständigentätigkeit

Beschreibung: Baubetriebliche Beratung in einem komplexen Sanierungsprojekt eines
denkmalgeschützten Spielhauses für den Auftraggeber

Kennung des Verfahrens: 8ee2dd6c-e4f4-497f-88ea-a006a446ddba

Interne Kennung: NTM-01.03.361

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71244000 Kalkulation und Überwachung der Kosten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YYVMZ1S# Bieterfragen sind
elektronisch über die Vergabepattform des Deutschen Vergabeportals (DTVP) bis spätestens
6 Kalendertage vor Ende der Angebotsfrist zu stellen. Eine Beantwortung gestellter Fragen
erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform DTVP. Telefonische Auskünfte werden nicht
erteilt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Baubetriebliche Sachverständigentätigkeit

Beschreibung: Das Nationaltheater am Goetheplatz in Mannheim soll wegen erheblicher Gebrauchsspuren aus dem jahrelangen Betrieb generalsaniert werden. Für die Begleitung der Generalsanierung sollen folgende Leistungen beauftragt werden: Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistung bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) - Erarbeitung und Ausformulierung einer Anti Claim Management (ACM)-Strategie gemeinsam mit Bauherrn, juristischer Beratung und Projektsteuerung - Prüfung und Bewertung der bisherigen Vertrags- und Bauablaufdokumentation der BÜ / des Bauherrn mit Blick auf die effiziente und fachgerechte Prüfung von bauzeitlichen und baubetrieblichen Ansprüchen der AN - Formulierung von Verbesserungsmaßnahmen, soweit notwendig - Teilnahme an Rechts-Jour-fixe zusammen mit Bauherrn und juristischer Beratung bei Bedarf - Baubetriebliche Aufarbeitung bisheriger Störuereignisse und Ablaufverzögerungen zur proaktiven Beratung bzgl. ggf. erforderlicher Terminanpassungen - Mitwirken bei behinderungs- / änderungsbedingter Fortschreibung der verschiedenen Vertragstermine der ausführenden Unternehmen, soweit ereignisbedingt erforderlich. - Mitwirken bei der turnusmäßigen Fortschreibung des Ist-Terminplans auf Basis der Baustellendokumentation der Bauüberwachung, ggf. turnusmäßige eigene Leistungsstandfeststellung, soweit ereignisbedingt erforderlich - Mitwirken bei der Prüfung und Beantwortung eingehender Behinderungsanzeigen, Aufklärung der Sachverhalte - Mitwirken bei der Erstellung von Abhilfeaufforderungen bei unzureichender Leistungsbereitschaft der ausführenden Unternehmen - Prüfung und Plausibilisierung von Bauzeitnachträgen - Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Nachtrags- und Ergänzungsvereinbarungsverhandlungen

- Unterstützung bei der Umsetzung des Regressmanagements zur Geltendmachung eigener AG-Ansprüche aus AN-seitig zu verantwortenden Soll-Ist-Abweichungen - Durchführen von BGK-Ausgleichsberechnungen im Rahmen der Schlussrechnungsprüfung.
Interne Kennung: NTM-01.03.361

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71244000 Kalkulation und Überwachung der Kosten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Umsatz in den Jahren 2023, 2024 und 2025 mit

Leistungen der Baubetrieblichen Beratung im Kontext "Gestörter Bauablauf": min. 3 Mio. EUR / Jahr

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Festangestellte Mitarbeiter in den Jahren 2023, 2024 und 2025 mit Hochschulabschluss Bauingenieurwesen oder vergleichbar (Architekten oder Wirtschaftsingenieur mit Vertiefungsrichtung Bau): min. 15 Personen mit entsprechender Qualifikation

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis einer Berufs- bzw.

Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2 Mio. EUR für Personenschäden sowie 1 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden je Versicherungsfall oder Erklärung eines Versicherungsunternehmens, wonach im Auftragsfall ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - 3 Referenzen des Unternehmens wie folgt (Kriterien müssen kumulativ erfüllt sein): - Baubetriebliche Beratung (gestörte Bauabläufe und Prüfung von technischen Nachträgen für den Bauherrn) - Versammlungsstätte, Theater oder vergleichbar (Konzertsaal, Opernhäuser, Kinos vergleichbarer Größe, multifunktionale

Eventlocations für Großveranstaltungen, große Kulturzentren) - Laufende Beratung über mindestens 1 Jahr - Abschluss nicht länger als 5 Jahre zurückliegend, maßgeblich ist der Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe durch Eigenerklärung im Formblatt VHB 124.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: vgl. Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des Projektleiters

Beschreibung: vgl. Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMZ1S/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform DTVP.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMZ1S>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMZ1S>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/07/2026 12:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind ebenfalls spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

Registrierungsnummer: 08222000-A9989-46

Postanschrift: Mozartstraße 9

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68161

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsanwälte Kapellmann und Partner mbB

E-Mail: michael.wolters@kapellmann.de

Telefon: +49 30399769-43

Fax: +49 30399769-91

Internetadresse: <https://www.kapellmann.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Kapellenstrasse 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 13dcdec1-588a-4cfc-9909-0afc1321fc6e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/06/2026 12:54:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 425333-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 118/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/06/2026